

## Der Zustand unseres Waldbodens

Gesunde Waldböden sind wichtig für die Widerstandsfähigkeit unserer Wälder. Sie unterstützen das Wachstum der Bäume und bieten Lebensraum für viele Tiere, während sie das natürliche Gleichgewicht fördern.

Seit 1996 werden alle 15 Jahre bundesweit Bodenzustandserhebungen durchgeführt. Bei der ersten Erhebung wurde festgestellt, dass einige Böden in Deutschland leicht sauer sind und bestimmte Nährstoffe sowie Stickstoff, Schwefel und Schwermetalle enthalten. Um dem entgegenzuwirken, wurden Schutzmaßnahmen wie Bodenschutzkalkungen ergriffen. Die zweite Erhebung zeigte positive Entwicklungen. Es bleibt jedoch wichtig, die Versauerung und Schadstoffbelastung, insbesondere durch Stickstoff, weiter zu reduzieren. Zudem wurde eine zunehmende Trockenheit des Bodens beobachtet.

Aktuell werden Daten für die dritte Bodenzustandserhebung gesammelt, um den Schutz unserer Waldböden weiter zu verbessern.

Quelle: [Thünen Report 43](#), Herausgeber: [Johann Henrich von Thünen-Institut](#)

Informationen rund um die Themen Klimaschutz und Klimafolgeanpassung auf der Homepage des Kreises Heinsberg:



Kreisverwaltung Heinsberg  
Valkenburger Straße 45  
52525 Heinsberg

Tel.: (02452) 13-0  
Fax: (02452) 13 88-0

[www.kreis-heinsberg.de](http://www.kreis-heinsberg.de)  
E-Mail: [info@kreis-heinsberg.de](mailto:info@kreis-heinsberg.de)

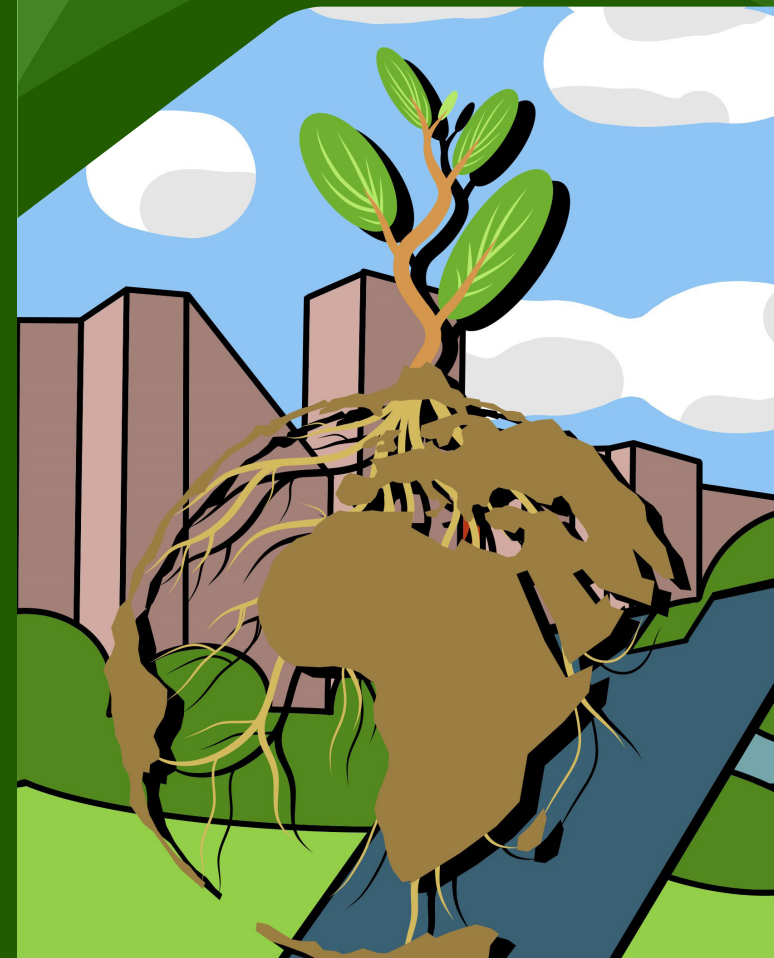
Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Weltbodentag

Jährlich am 5. Dezember



**kreis heinsberg**  
bodenständig. weitsichtig.



**kreis heinsberg**  
bodenständig. weitsichtig.

## Der Waldboden als CO<sub>2</sub>-Speicher

Pflanzen nehmen CO<sub>2</sub> aus der Luft auf und speichern es als Kohlenstoff in ihren Strukturen.

Abgestorbene Pflanzenreste werden von kleinen Lebewesen wie Pilzen, Moosen, Insekten und Bakterien zersetzt. Ein Teil des Kohlenstoffs aus den Pflanzen wird im Boden als Humus gespeichert.

Streuschicht

Humusschicht

Im Waldboden gibt es viele Wurzeln, Gänge und Löcher. Wenn es regnet, sickert das Wasser schnell durch den Boden und nimmt das in Nährstoffen gespeicherte CO<sub>2</sub> aus der Humusschicht auf. Auf dem Weg durch die Mineralschicht wird das Wasser gereinigt, gibt die Nährstoffe ab und gelangt schließlich ins Grundwasser.

Mineralboden

Gesteinsschicht